

Singen und Summen (zu Psalm 98)

T: EUGEN ECKERT
M: W. FÜRST
S: J.O.KÜSTERMANN

Trompete ad libitum

1. Sin - gen und sum - men lässt sich ein neu - es Lied;
2. Hei - te - re Tö - ne wol - len ein Lob - preis sein
3. Pau - ken, Trom - pe - ten spie - len dir fröh - lich auf,
4. Him - mel und Er - de eint das stets neu - e Lied,

1. nicht zu ver - stum - men ist, was im Lied ge - schieht;
2. für al - les Schö - ne, es kommt von dir al - lein,
3. hö - re ihr Be - ten, es steigt zu dir hin - auf.
4. dass Frie - de wer - de, dass nicht mehr Leid ge - schieht,

1. auf neu - e Wei - se Hoff - nung se - hen: sin - gend und sum - mend durchs Le - ben ge - hen,
2. dir, Gott mit dei - nem rei - chen Se - gen, nimm un - ser Jauch - zen als Dank ent - ge - gen,
3. Mee - re ver - strö - men, Lob - ge - sän - ge, Berg - win - de wir - beln im Chor der Klän - ge,
4. in sol - chen Wei - sen Hoff - nung schau - en: sin - gend und sum - mend auf Gott zu bau - en,

1. sin - gend und sum - mend durchs Le - ben ge - hen.
2. nimm un - ser Jauch - zen als Dank ent - ge - gen.
3. Berg - win - de wir - beln im Chor der Klän - ge.
4. sin - gend und sum - mend auf Gott zu bau - en.